ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

bitcoinrxc.com · press@bitcoinrxc.com

Bitcoin RXC veröffentlicht Quellcode, der Byte für Byte gegen den bereitgestellten Vertrag verifiziert wurde und bestätigt, dass keine Owner- oder Pause-Funktionen existieren

LONDON, VEREINIGTES KÖNIGREICH — 7. September 2026 — Bitcoin RXC (RBTX), ein Proof-of-Work-Token im Netzwerk RichX Chain, hat seinen vollständigen Solidity-Quellcode samt Reproduktionsanleitung veröffentlicht, mit der jede dritte Partei unabhängig prüfen kann, dass der Code exakt zu dem Bytecode kompiliert, der auf der Blockchain läuft. Die Verifizierung belegt, dass der bereitgestellte Vertrag keine Owner-Rolle, keine Pause-Funktion, keine Sperrliste, kein Selfdestruct und keinen Upgrade-Pfad enthält.

Die unabhängige Verifizierung des Quellcodes eines Smart Contracts gegen seinen bereitgestellten Bytecode bleibt im Sektor digitaler Vermögenswerte unüblich, sodass viele Token-Inhaber nicht überprüfen können, was der Code, dem sie vertrauen, tatsächlich tut.

Verifizierungsmethode

Das erneute Kompilieren der veröffentlichten BitcoinRXC.sol mit Solidity 0.8.20, EVM-Version London und dem Optimierer bei 200 Durchläufen reproduziert den ausführbaren Bytecode an der Vertragsadresse 0xFcf33b5bd3Ec789cCc05Ba04388B309224eD5065. Der ausführbare Bereich umfasst 3.490 Bytes und ergibt unter SHA-256 den Hash 2df2c7ad2b1effcedbd34dea588f566ce172065e9ca510dd98fe31edf2c20419, was exakt dem Code auf der Chain entspricht. Lediglich ein 53 Byte großer Metadatenblock am Ende, der keine ausführbaren Anweisungen enthält, unterscheidet sich.

Die kompilierte Schnittstelle listet 34 Funktionen und 5 Ereignisse auf. Sie enthält kein owner(), kein paused(), kein transferOwnership(), keinen Sperrlisten-Mechanismus und keinen Proxy- oder Implementierungs-Slot.

Feste Menge und Ausgabe

Bitcoin RXC hat eine Höchstmenge von 21.000.000 Einheiten mit 8 Dezimalstellen. Die Menge im Genesis-Block war null. Der einzige Mechanismus, der eine Einheit erzeugen kann, ist eine erfolgreiche Proof-of-Work-Einreichung: Ein Miner muss einen Wert finden, bei dem keccak256(challenge, miner address, nonce) unter das aktuelle Ziel fällt. Da die eigene Adresse des Miners Teil des Hash-Urbilds ist, kann eine gültige Lösung nicht aus dem Mempool kopiert und von einer anderen Partei beansprucht werden.

Die Anfangsbelohnung beträgt 5 RBTX pro Claim und halbiert sich alle 2.100.000 Claims. Die Schwierigkeit passt sich alle 512 Claims an, um ein Ausgabeintervall von etwa einer Minute zu halten, unabhängig davon, wie viele Teilnehmer schürfen.

Mining auf handelsüblicher Hardware

Bitcoin RXC ist auf RichX Chain bereitgestellt, einem Proof-of-Authority-Netzwerk mit Fünf-Sekunden-Blöcken, in dem das Einreichen einer Mining-Lösung den Bruchteil eines US-Cents kostet. Nach Angaben des Projekts macht diese Kostenstruktur das Schürfen auf gewöhnlicher Verbraucher-Hardware einschließlich Mobiltelefonen praktikabel — im Gegensatz zum Bitcoin-Mining, das inzwischen spezialisierte ASIC-Ausrüstung und Anlagen in industriellem Maßstab erfordert.

> *“Die meisten Projekte verlangen, dass man einer Beschreibung des Codes vertraut. Uns wäre lieber, Sie vertrauen uns überhaupt nicht. Kompilieren Sie den Quellcode selbst, bilden Sie den Hash und vergleichen Sie ihn mit dem, was auf der Chain liegt. Stimmte das nicht überein, wäre es binnen Minuten sichtbar, und es wäre das Ende des Projekts. Genau darum geht es.”*

— Sutibu Kanemochi, Autor des Vertrags

Offengelegte Einschränkungen

Das Projekt veröffentlicht eine öffentliche FAQ, die Kritik direkt behandelt, darunter drei Punkte, die es einräumt. RichX Chain arbeitet mit Proof of Authority, wobei die Validatoren vom Entwickler betrieben werden — die Blockproduktion könnte also grundsätzlich angehalten oder eine Transaktion ausgeschlossen werden, wobei die Validator-Autorität keine Token erzeugen, keine Guthaben ändern und den Vertrag nicht verändern kann. Der Entwickler hat vor der öffentlichen Ankündigung geschürft, als die Schwierigkeit auf ihrem Anfangswert stand. Mining-Werkzeuge wurden bisher nicht veröffentlicht, was das Projekt als unbequeme Lage für eine auf erlaubnisfreier Ausgabe gegründete Währung bezeichnet.

> *“Die Einwände, die Menschen gegen kleine Chains vorbringen, treffen größtenteils zu. Sie ehrlich zu beantworten kostet weniger, als beim Ausweichen ertappt zu werden.”*

— Sutibu Kanemochi

Bitcoin RXC erklärt, dass es nicht mit dem Bitcoin-Netzwerk verbunden ist und weder Code noch Chain noch Historie mit ihm teilt. Das Projekt beschreibt sich selbst als Umsetzung des in Satoshi Nakamotos Papier von 2008 dargelegten Entwurfs in einem Netzwerk, in dem Mining im kleinen Maßstab wirtschaftlich möglich bleibt.

Über Bitcoin RXC

Bitcoin RXC (RBTX) ist ein Proof-of-Work-Token mit einer festen Menge von 21.000.000, bereitgestellt auf RichX Chain. Quellcode, Vertragsadressen, Verifizierungsanleitungen und das Whitepaper des Projekts sind auf bitcoinrxc.com veröffentlicht, das in 14 Sprachen verfügbar ist.

Kontakt: press@bitcoinrxc.com

Website: https://bitcoinrxc.com

Vertrag: 0xFcf33b5bd3Ec789cCc05Ba04388B309224eD5065 (RichX Chain, ID 20260903)

Whitepaper: https://bitcoinrxc.com/BitcoinRXC-Whitepaper.pdf